

## DIE THEMEN

Für die Ausarbeitung ist die im Folgenden genannte vollständige Fassung der Themen maßgebend. Weniger leicht erreichbare Texte werden auf unserer Homepage zur Verfügung gestellt.

### 1. Möglichkeiten und Gefahren – der erste und der letzte römische Diktator.

Livius, *Ab urbe condita* 2,18,1–11;  
Cicero, *De officiis* 3,82-85.

### 2. Feldherr oder Philosoph – der wahre Kaiser bei Plinius d. J. und Julian.

Plinius d.J., *Panegyricus* 1-23 und 56-80;  
Julianus Apostata, *Caesares*.

### 3. Der doppelte Oedipus – die Last der Vorahnung.

Sophokles, *Oedipus rex* 216-275;  
Seneca, *Oedipus* 1-81.

### 4. Warum beschäftigen wir uns mit Geschichte?

Hekataios v. Millet, *Prooem.*;  
Herodot v. Halikarnassos, *Historiae, Prooem.*;  
Thukydides, *Historiae* 1, 1, 1-2 (*Prooem.*) und 1,22,4.

### 5. Die Rede der Gesetze in Platons *Kriton* – historisch interessant, aktuell oder rhetorisch?

Platon, *Kriton* 50a6 - 54d7.

## AUSFÜHRUNG

#### 1. Themenwahl

Die Bearbeitung von Themen, denen griechische Texte zugrunde liegen, ist auch ohne Griechischkenntnisse möglich. Beachten Sie aber, dass eine Übersetzung nicht immer den vollen Wortsinn wiedergibt.

#### 2. Textbezug

Erste Aufgabe bei jedem Thema ist die **Interpretation** der genannten Texte. Belegen Sie Ihre Ausführungen durch genaue Textverweise.

#### 3. Hintergrundwissen

Zum Verständnis der Texte kann es wichtig sein, die Person des Autors, das geistige und historische Umfeld, die Tradition, in der er steht, und die Literaturgattung zu bedenken; **eine ausführliche Darstellung gehört nicht zur Aufgabe.**

Geben Sie korrekt an, was Sie aus Handbüchern, Kommentaren usw. übernehmen.

#### 4. Anlage der Arbeit

Stellen Sie Ihrer Arbeit eine **Gliederung** voran, beginnen Sie dann mit einer **Einleitung**, setzen Sie im Hauptteil **Zwischenüberschriften** und führen Sie Ihre Überlegungen in einem **Schluss** zusammen.

Der **Aufbau des Hauptteils** ergibt sich aus der Fragestellung. Bei einer Vergleichsaufgabe z.B. empfiehlt es sich oft, zunächst jeden Text für sich zu würdigen, um dann nach Gemeinsamkeiten und Unterschieden zu fragen. **Bei allen Themen sind sämtliche angegebenen Texte zu behandeln.**

Eine Auseinandersetzung mit den Texten, beispielsweise in Form einer eigenen **Stellungnahme oder eines Gegenwartsbezugs**, ist erwünscht und bei manchen Themen auch gefordert. Trennen Sie diese deutlich von der Interpretation, vermeiden Sie Weitschweifigkeit.

#### 5. Formales

Es gelten folgende **Rahmenbedingungen**: Die Arbeit darf 10 DIN A4-Seiten nicht überschreiten (Rand oben, unten, links und rechts: 2cm; Schriftart: Times (New Roman) oder Arial; Schriftgröße: 12 Punkt; Zeilenabstand 1,5-fach).

**Textverweise** und Verweise auf die **benützte Literatur** können im Text, als Fußnoten oder in einem Anmerkungsteil erfolgen.

Fügen Sie in jedem Fall ein geordnetes **Verzeichnis** der benützten **Literatur**, auch der Internetadressen, an (dieses Verzeichnis zählt nicht für die Beschränkung auf max. 10 Seiten). **Hinweise zum korrekten Zitieren** finden sich auf unserer Homepage.

Versehen Sie die Arbeit mit **Seitenzahlen**.

## AUFBAU DES WETTBEWERBS und TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Der Wettbewerb steht Schülerinnen und Schülern der Oberstufe an den Gymnasien in Baden-Württemberg offen. Er ist ein Individualwettbewerb. Gruppenarbeiten sind nicht möglich.

Der Wettbewerb ist auf **drei Runden** angelegt. Jede wird mit der Vergabe von Preisen abgeschlossen. Ein erster Preis eröffnet jeweils den Zugang zur nächsten Stufe.

Die Beurteilung erfolgt durch unabhängige Gutachterinnen und Gutachter; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**DIE ERSTE RUNDE** Die Hausarbeit ist als Ausdruck mit ausgefülltem Teilnahmebogen einzusenden. Das Formular des Teilnahmebogens kann auch aus dem Internet ([www.humanismus-heute.uni-freiburg.de](http://www.humanismus-heute.uni-freiburg.de)) heruntergeladen werden.

Letzter Einsendetermin ist der 10. Januar 2024 (Poststempel).

Die Arbeiten gehen in das Eigentum der Stiftung über und werden nicht zurückgesandt.

**Die Trägerinnen und Träger eines ersten Preises** sind zur zweiten Runde zugelassen. Die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Akademiewoche ist geplant, kann aber noch nicht garantiert werden.

**Zweiter Preis** ist ein Buch.

**DIE ZWEITE RUNDE** besteht in einer Klausur mit zentraler Aufgabenstellung an der jeweiligen Heimatschule am Mittwoch, 20. März 2024. (Keine Möglichkeit eines Nachholtermins).

**Der erste Preis** besteht in der Einladung zur Teilnahme an der dritten Runde.

Für die **zweitbesten Lösungen** sind Buchpreise vorgesehen.

In der **DRITTEN RUNDE** können Sie sich durch einen Vortrag über ein selbstgewähltes Thema aus dem Bereich der Alten Sprachen am 12./13. Juli 2024 um die Aufnahme in die **Studienstiftung des deutschen Volkes** bewerben.

Der **zweite Preis** besteht in einem zeitlich begrenzten Studienstipendium der Stiftung Humanismus heute.

Ihre Wettbewerbsarbeit kann an der Schule als **besondere Lernleistung** angerechnet werden. Wenden Sie sich an **Ihre Fachlehrkraft**.

**Anfragen** richten Sie an die Geschäftsstelle der Stiftung Humanismus heute Seminar für Griechische und Lateinische Philologie, Albert-Ludwigs-Universität, Platz der Universität 3, 79085 Freiburg, Telefon 07 61 - 203 31 24

e-mail: [kontakt@humanismus-heute.de](mailto:kontakt@humanismus-heute.de)

**Informationen** zur Stiftung finden Sie unter [www.humanismus-heute.uni-freiburg.de](http://www.humanismus-heute.uni-freiburg.de)

## STIFTUNG HUMANISMUS HEUTE 43. LANDESWETTBEWERB ALTE SPRACHEN 2024

### Teilnahmebogen

Letzter Einsendetermin: 10. Januar 2024 (Poststempel)

An die Stiftung Humanismus heute  
Seminar für Griechische und Lateinische Philologie  
Albert-Ludwigs-Universität  
Platz der Universität 3  
79085 Freiburg

Hiermit melde ich mich zum 43. Landeswettbewerb  
Alte Sprachen an und lege eine Arbeit bei zum Thema Nr.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_

Schuladresse: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_ Meine Sprachenfolge: \_\_\_\_\_

Leistungskurse: \_\_\_\_\_

Betreuende/r Lehrer/in: \_\_\_\_\_

Ich habe die Arbeit selbständig angefertigt.

Ich wünsche ein Gutachten, das auch Mängel deutlich benennt.

Ja  Nein *Bitte ankreuzen*

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_



Cum animo et spe

Stiftung Humanismus heute  
des Landes Baden-Württemberg



Studienstiftung des deutschen Volkes



Ministerium für Kultus, Jugend und Sport  
des Landes Baden-Württemberg

# INTERDISZIPLINÄR

## 43. LANDESWETTBEWERB ALTE SPRACHEN 2024

### 1. Runde Ausarbeitung eines der folgenden Themen:

**Möglichkeiten und Gefahren -  
der erste und der letzte römische Diktator.**

**Feldherr oder Philosoph -  
der wahre Kaiser bei Plinius d. J. und Julian.**

**Der doppelte Oedipus -  
die Last der Vorahnung.**

**Warum beschäftigen wir uns mit Geschichte?**

**Die Rede der Gesetze in Platons *Kriton*.**

**Einsendeschluß: 10. Januar 2024**

Erster Preis: Zulassung zur zweiten Runde.

Zweiter Preis: Buchpreis

### 2. Runde Klausurarbeit (Textvergleich) an der eigenen Schule

Erster Preis: Zulassung zur dritten Runde

Zweiter Preis: Buchpreis

### 3. Runde Vortrag über ein selbstgewähltes Thema vor einer Jury

Erster Preis:  
Aufnahme in die Studienstiftung des deutschen Volkes

Zweiter Preis:  
Stipendium der Stiftung Humanismus heute

Stiftung Humanismus heute  
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport  
Studienstiftung des deutschen Volkes